

Ⓩ **A. Müller-Fröbelhaus, Dresden**

Verlags-Anstalt.

Im Kommissionsverlage unserer Firma erscheint Pfingsten 1902:

Prangs Lehrgang

für die künstlerische Erziehung

(The Prang Elementary Course in Art Instruction)

Unter besonderer Berücksichtigung des Naturzeichnens.

Ein Handbuch für Schule und Haus.

Herausgegeben vom Verein deutscher Zeichenlehrer.

Im Auftrage des Vereins nach dem Englischen

bearbeitet von

Richard Bürckner
Dresden

und

Karl Elssner
Dresden-Plauen.

Das Werk enthält etwa 500 Illustrationen.

Laden-Preis: brosch.: *ℳ* 10.—;
geb.: *ℳ* 11.—.

Rabatt: 25%, 11 pro 10; Einband des Freixemplars wird mit 75 δ netto berechnet.

Ein Probeexemplar geb. für 7 *ℳ* 25 δ bar.

A cond. kann nicht geliefert werden; dagegen bar mit R.-R. innerhalb 3 Monaten.

Wie die Wissenschaft in unseren Tagen mehr und mehr zur Naturwissenschaft geworden ist — es sei nur an die physiologische Psychologie erinnert —, so hat die Kunst zur Lehrmeisterin die Natur erwählt. Das Bestreben der Kunst, ihre Weisungen von der Natur zu nehmen, spiegelt sich deutlich wieder in dem Unterrichtsfache, das der Kunst in der Schule am unmittelbarsten dienen will, im Zeichenunterrichte. Aber bei dem Bemühen, den Zeichenunterricht auf die Natur, auf die Umgebung des Kindes zu gründen, muss mancher Pädagog erfahren, dass sein guter Wille, den er zur Arbeit mitbringt, in den Ergebnissen des Unterrichts nur verhältnismässig geringen Lohn findet. Es fehlt noch zu sehr an Anweisungen darüber, vor welche Dinge das Kind mit Stift und Pinsel in der Hand treten soll und wie es sie mit seinen bescheidenen Kräften auf dem Papier festhalten kann. Diese in Rücksicht auf die Entwicklung des modernen Zeichenunterrichts immer fühlbarer werdende Lücke sucht der Verein deutscher Zeichenlehrer mit der Herausgabe des hier genannten Werkes auszufüllen. Er will mit seinem Unternehmen zugleich allen Kunstfreunden und allen Eltern dienen, die sich oder ihre Kinder auf eigene Hand in der Wiedergabe der lebendigen Natur vervollkommen möchten, denn das Werk ist in der vorliegenden Bearbeitung vor allem ein genauer Wegweiser, die Natur zu sehen und darzustellen. Es zeigt ausführlich, wie gross und klein zu jenem „guten Dilettantismus“ erzogen werden kann, der den Menschen für die Schönheiten in Natur und Kunst empfänglich macht. Der von dem Deutsch-Amerikaner Louis Prang, Boston, herausgegebene Lehrgang würde unzweifelhaft schon allgemeinere Verbreitung bei uns gefunden haben, wenn nicht bisher der englische Text ein Hindernis gebildet hätte. Ein erster Versuch, ihn in den Ländern deutscher Zunge einzuführen, wurde bereits im Jahre 1898 von Hermann Lukas unternommen. Inzwischen ist das Prangsche Werk in einer vollständig umgearbeiteten und nach jeder Hinsicht bedeutend vermehrten Auflage erschienen. Sie hat mit Genehmigung der „Prang Educational Company“ bei der vorliegenden Bearbeitung zu Grunde gelegt werden können. Der ganze Stoff wird bei Prang in drei Teilen dargestellt: Natur-, Ornament- und Konstruktionszeichnen. Andere Mittel der künstlerischen Erziehung, wie Modellieren, Uebungen in der Betrachtung von Kunstwerken, sind an geeigneten Stellen aufgenommen. Da bestimmt vorausgesetzt werden kann, dass keins der angeführten Gebiete noch so sehr der Pflege bedarf, wie das Naturzeichnen, so hat die Bearbeitung vor allem auf dieses sich erstreckt. Dadurch wurde es zugleich möglich, den Preis des Werkes, der in der englischen Ausgabe etwa 30 *ℳ* beträgt, auf 10, bzw. 11 *ℳ* herabzusetzen. Dieser an sich schon niedrig bemessene Betrag erscheint noch mässiger, wenn die grosse Zahl der aufgenommenen Illustrationen in Betracht gezogen wird. Sie sind teils dem englischen Textwerke, teils den zugehörigen 12 Zeichenheften entnommen und wollen einerseits die Auswahl geeigneter Motive erleichtern, andererseits für die Art der Darstellung vorbildlich sein.

Prospekte stehen auf Wunsch zu Diensten.

Wir bitten um thätige Verwendung für das leicht absetzbare Werk und zeichnen hochachtungsvoll

A. Müller-Fröbelhaus,
Dresden,
— Abt. Verlag. —

Ⓩ In 14 Tagen erscheint:

Ein Ausflug nach Amerika

von

I. Seligmann.

Preis:

br. *ℳ* 2 50 ord., *ℳ* 1,90 no., *ℳ* 1,50 bar;
geb. *ℳ* 3,50 ord., *ℳ* 2,65 no., *ℳ* 2,10 bar.

Freiexplr. 7/6.

Die jüngste Reise des Prinzen Heinrich hat den Schilderungen amerikanischer Streifzüge ein neues Interesse verliehen. Seligmann giebt eine Reihe sehr lebendiger Augenblicksbilder aus dem Leben der Vereinigten Staaten und ist namentlich über die enormen technischen Fortschritte jenseits des grossen Wassers sehr gut unterrichtet. Ein bedeutender Thatsachensinn und eine Schreibweise, aus der allenthalben ein fröhliches Erzählergemüt spricht, zeichnen sein Reisebuch aus.

Verlangzettel anbei!

Leipzig, 17. April 1902.

Hermann Seemann Nachfolger.

In Kürze erscheint:

Ⓩ **Rudolf Falb's**
Wetter-Kalender
und
Verzeichnis der kritischen Tage
II. Halbjahr 1902

1 *ℳ* ord., 75 δ bar und 11/10 Ex.

Direkte Sendungen kann ich nicht machen.

Berlin SW. 12.

Hugo Steinitz.
Verlag.

Soeben ist erschienen:

Caesare Taruffi,
Ermafroditismo
ed
Agenosoma.

1 Band in 4°. *ℳ* 15.— mit 25%.

Von dieser Monographie sind nur 20 Exemplare für den Handel bestimmt.

Mailand, den 16. April 1902.

U. Hoepli.